

Der grüne Daumen

Jardin Suisse
Unternehmerverband Gärtner Schweiz
Berner Oberland und Oberwallis



in Zusammenarbeit
mit den unten
aufgeführten Gärtnerien

Im Winter

Mit Blumen bereiten Sie Freude



Die Lernende Zierpflanzengärtnerin Angela Glutz bringt in Sigriswil wöchentlich Schnitttulpen von draussen ins warme Gewächshaus zum Antrieben.

Farbige Tulpen, bunte Lilien, rote Rosen oder ganz einfach herrliche Blüten: Gerade in der Winterzeit bereiten Blumen einfach Freude. Sei es als fröhlich arrangierter Strauss für die Blumenvase oder in Form eines tollen Arrangements. Doch es müssen nicht immer Rosen sein.

Keine Botschaft trifft so mitten ins Herz wie Blumen. Gerade in Wintertagen wecken frische Blüten und zartes Grün Frühlingsge-

fühle der besonderen Art. Oder einfach gesagt: Sie bereiten Freunde und bieten erst noch Wohnatmosphäre.

Doch es müssen nicht immer rote Rosen sein. In der Region werden seit vielen Jahren Schnitttulpen gezogen und zu bunten Frühlingsgrüßen zusammengebunden.

Zum Beispiel in der Dorfgärtneri Blumen Burkhalter in Sigriswil. Wenn es draussen kalt und gefroren ist, werden wöchentlich

Tulpen von draussen ins wohlig warme Ge-

wächshaus geholt und angetrieben. Vier Wo-

chen später sind die frischen Schnitttulpen für ein gemütliches Zuhause parat

und bereiten schlichtweg Freude.

Blumen zu verschenken oder ganz einfach mit blühenden Schnitttulpen sich selber Freude bereiten hat seit Urzeiten Tradition.

Im alten Rom wurde zum Beispiel der Göttin Juno, Schutzherrin von Ehe und Familie, mit frischen Blüten gehuldigt. Und im Mittelalter

kredenzen verliebte Ritter im Winter ihren Herzdamen Blumengebinde. Keine Ahnung,

woher sie zu jener Zeit, mitten im Februar,

die Blumen her hatten.

Blume mit dem Turban

Ursprünglich kommen Tulpen aus der Türkei. Ihr Name stammt vom lateinischen «Tu-

lipa » – Blume, die einem Turban gleicht. Als die Tulpe im 16. Jahrhundert in die Niederlande kam, spielte der Botaniker Carolus Clusius dabei eine wichtige Rolle. Dank seiner Beziehungen kamen viele wohlhabende Niederländer in den Besitz von Tulpen. Im 17. Jahrhundert wurden Tulpen so beliebt, dass eine wahre Tulpenmanie entstand und schon für eine einzige Tulpe hohe Summen bezahlt wurden. Die Manie ging vorüber, aber beliebt blieben die Tulpen in den Niederlanden. Der gewerbliche Anbau begann und breitete sich dort im 19. Jahrhundert stark aus.

Die Tulpe in ihren vielfältigen Formen und Blütenfarben ist eine faszinierende Blume geblieben und begeistert auch heute noch viele Menschen. Zumal sie zu den ersten Blumen gehört, die im Frühling erblühen und nach dem Winter Farbe in die Gärten und Parkanlagen bringt.

So hält der Tulpenstrauß länger

Damit Tulpen in der Vase gut halten, sollten die Stängel vor dem Einstellen gerade angeschnitten werden, nicht schräg wie zum Beispiel bei Rosen und anderen Schnittblumen. Zudem möglichst viele Blätter entfernen, damit diese nicht im Wasser stehen.

Tägliches Wechseln des Wassers verlängert die Haltbarkeit, dabei werden die Tulpen wiederum wie oben beschrieben neu angeschnitten. Die Haltbarkeit wird verlängert, wenn ein Frischhaltemittel ins Wasser gegeben wird. Die Fachgärtner wünschen allen Blumenfreunden viel Spass und stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Setzen Sie auf Regionales:
Blumen. Pflanzen. Gärtner.


Grünschafft Lebenfreude
Blumen Burkhalter
Sigriswil
Gärtnerei | Blumengeschäft | Friedhofgärtnerei
Sigriswilstrasse 151 | 3655 Sigriswil
Telefon 033 251 23 29 | www.blumenburkhalter.ch


GARTEN GmbH
KAMMERMANN
GARTENBAU · GARTENPFLEGE
Bachgraben 67 | 3614 Unterlangenegg
www.garten-freund.ch | sku@bluewin.ch
Telefon 033 453 21 65

Gartenbauschule
Hünibach
biodynamisch
Chartreusestrasse 7
3626 Hünibach
Telefon 033 244 10 20
www.gsh.ch


Grünschafft Oasen...
Blumen
Gerber & Co
Tel. 033 439 02 22
www.gerberblumen.ch
Stockhornstrasse 9
3612 Steffisburg


blütenreich
blumig. frisch. vielseitig.
Blütenreich Stadtgärtnerei Thun
Pestalozzistrasse 48
3600 Thun
Tel. 033 225 89 53
E-Mail: bluetenreich@thun.ch
www.bluetenreich.ch


STIFTUNG
UETENDORFBERG
Vo Hand mit Härz für Öie Garte
Telefon 033 346 03 03
www.stiftung-uetendorfberg.ch


Blumen
Häusler
Blumengeschäft
Benedikt Häusler
Thunstr. 2, 3634 Thierachern
Fax 033 345 26 91
www.blumen-haeusler.ch


In
zusammenarbeit
mit dem
Thuner Amts-Anzeiger
OFFIZIELLE
der amtliche Anzeiger
für den Verwaltungskreis Thun